

**Vorbereitungslehrgang auf die Berufsprüfung
mit Eidg. Fachausweis**

Projektleiter:in Solarmontage

September 2025 – Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Berufsbild	3
Termine	4
Ausbildungsdauer	4
Kosten	5
Modulbeschreibung	6-15
Prüfung	16
Allgemeine Bedingungen	18

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie möchten Genaueres wissen über den Vorbereitungslehrgang auf die Berufsprüfung Projektleiter:in Solarmontage. Sie wollen sich in Ihrem Fachgebiet weiterbilden. Sie sind flexibel und sind bereit, viel neues Wissen zu erwerben und das Gelernte in Ihrer Berufstätigkeit anzuwenden. Sie wollen Ihre Ausbildung mit einer Berufsprüfung abschliessen und sind nachher berechtigt, den geschützten Titel

Projektleiter:in Solarmontage

mit eidg. Fachausweis zu tragen.

Wir bieten Ihnen in unserem Lehrgang eine zielgerichtete und praxisnahe Vorbereitung auf diese Berufsprüfung an.

Was Sie erwartet, wie viel Zeit und welche finanziellen Mittel Sie investieren, erfahren Sie aus dieser Lehrgangsdokumentation. Viel Vergnügen.

Bei Fragen geben wir Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Leiter Weiterbildungszentrum



Fabian Schaller

Der Lehrgangleiter



Philipp Lägeler

Berufsbild

Projektleiter Solarmontage sind begehrte Profis für unsere Zukunft mit erneuerbaren Energien. Sie führen Beratungen, Projektierungen, Installationen, Inbetriebnahmen und Wartungen in den Bereichen Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpen durch. Darüber hinaus haben Projektleiter vertiefte Kenntnisse im Projektmanagement und in der Solarmontage; von der Bewilligung bis hin zur Abnahme.

Warum ein Fachlehrgang für Projektleiter:in Solarmontage?

Die berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur Projektleiter:in Solarmontage dauert eineinhalb Semester und umfasst neun Module mit theoretischem und praxisbezogenem Unterricht. Dabei lehnt sich der modulare Aufbau des Lehrgangs an die vorangegangene Grundbildung an. Neben den theoretischen Grundlagen steht der handlungs- und lösungsorientierte Praxisunterricht an Solaranlagen im Zentrum der Ausbildung.

Für eine grösstmögliche Effizienz des Lehrgangs wird die Weiterbildung nach dem «handlungsorientierten Unterrichtskonzept» geplant und gestaltet. Nebst theoretischer Wissensvermittlung haben praktische Arbeiten an solaren Anlagen im Sinne des Theorie-Praxistransfers einen hohen Stellenwert.



Termine

Anmeldeschluss 15. August 2025

Beginn Donnerstag, 18. September 2025

Ausbildungsdauer 1.5 Semester, berufsbegleitend
(September 2025 – Juni 2026)

Unterrichtszeiten Freitag: 07.30 - 16.45 Uhr (9 Lektionen),
sowie einzelne Donnerstage (07.30 - 16.45 Uhr), und
Samstage: 07.30 - 11.55 Uhr (5 Lektionen)

Unterrichtsort wbz Lenzburg und bei der suissetec in Lostorf

Klassengrösse 10-16

Informationsveranstaltungen

Es finden Informationsveranstaltungen zu diesem Lehrgang mit anschliessendem Imbiss statt:

Termine:



Kosten

Gesamte Lehrgangskosten *

Fr. 10'600.00

* Der Bund übernimmt 50 Prozent der anrechenbaren Lehrgangskosten! **Sie können mit einer Rückerstattung von ca. Fr. 5'200.- rechnen** (Betrag ohne Gewähr), wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:



1. Sie haben einen vorbereitenden Lehrgang auf eine eidgenössische Prüfung absolviert.
2. Sie haben die Lehrgangskosten bezahlt (Rechnungen auf Ihren Namen lautend).
3. Sie haben die eidgenössische Prüfung absolviert.
4. Sie wohnen in der Schweiz.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sbf.admin.ch/absolvierende

Zusätzlich anfallende Kosten

Kosten Berufsprüfung **

Fr. 1'500.00

** Stand Januar 2025; Die Kosten für die Prüfung werden vom Berufsverband erhoben.

Mit dem Lehrgangsaufgebot erhalten Sie den Einzahlungsschein für das Lehrgangsgeld. Der Rechnungsbetrag ist vor Lehrgangsbeginn zu überweisen.

Ausgenommen sind allfällige Modulnachprüfungen. Diese sind kostenpflichtig und werden separat in Rechnung gestellt.

Modulbeschreibung Projektleiter:in Solaranlage

MODUL 1 (41 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Wärmepumpe - WP

Grundlagen WP

- Sie kennen die umweltpolitische Einordnung und die verschiedenen Ausführungen von Wärmepumpen sowie deren Einsatzgebiete
- Sie können den Aufbau einer WP-Anlage erklären, kennen die Komponenten und deren Funktion
- Sie können die häufigsten Fragen zu WP-Anlagen und deren Energieeffizienz beantworten
- Sie wissen, wie einem Medium Wärme entzogen und wieder abgegeben werden kann
- Sie können Leistung und Ertrag von kleineren Standardanlagen berechnen
- Sie kennen die unterschiedlichen Bauarten von WP
- Sie verstehen den Kältekreislauf

WP-Systeme

- Sie kennen die unterschiedlichen Bauarten und Systeme von WP-Anlagen
- Sie kennen die verschiedenen Systeme und Nutzungen von WP-Anlagen und können die Prinzipschemas beschreiben
- Sie sind in der Lage kleine Standardanlagen zu planen, zu dimensionieren und optimal in die Haustechnik zu integrieren
- Sie kennen die verschiedenen Wärmequellen und können den Wärmebedarf nach unterschiedlichen Gesichtspunkten einschätzen

Sanitäre Installation

- Sie wissen welche Abklärungen vor dem Bau einer WP-Anlage nötig sind
- Sie wissen was bei der Aufstellung, Inbetriebnahme und der Funktionsprüfung zu beachten ist
- Sie wissen wo die Schnittstellen zu anderen Fachleuten sind und können die Kunden entsprechend beraten

MODUL 2 (40 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Solarthermie - ST

Grundlagen ST

- Sie kennen die umweltpolitische Einordnung und die Marktentwicklung
- Sie können den Aufbau einer ST-Anlage erklären, kennen die Komponenten und deren Funktion
- Sie können die unterschiedlichen Bauarten von Kollektoren erkennen und beschreiben
- Sie können Leistung und Ertrag von kleineren Standardanlagen berechnen
- Sie verstehen, wie die Wärme optimal gespeichert und wieder abgegeben werden kann
- Sie verstehen den Solarkreislauf

ST-Systeme

- Sie kennen den Einfluss von Standort, Ausrichtung, Neigung und Beschattung auf den Ertrag einer ST-Anlage
- Sie kennen verschiedene Systeme und Nutzungen von ST-Anlagen und können die Prinzipschemas beschreiben, im speziellen sind dies Anlagen für reine Warmwassererwärmung (WW), WW mit Heizungsunterstützung sowie Schwimmbaderwärmung
- Sie sind in der Lage kleine Standard-Anlagen zu planen, zu dimensionieren und optimal in die Haustechnik zu integrieren

Realisation von ST-Anlagen

- Sie wissen, welche Abklärungen vor dem Bau einer ST-Anlage nötig sind
- Sie können eine ST-Anlage erstellen, in Betrieb nehmen und auf ihre Funktion prüfen
- Sie wissen wo die Schnittstellen zu anderen Fachleuten sind und können die Kunden entsprechend beraten

MODUL 3 (41 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Photovoltaik - PV

Grundlagen PV

- Sie kennen die umweltpolitische Einordnung und die Marktentwicklung der Photovoltaik
- Sie können den Aufbau einer PV-Anlage erklären, kennen die Komponenten und deren Funktion
- Sie können die häufigsten Fragen zur Photovoltaik und Einspeisevergütung beantworten
- Sie können Leistung und Ertrag von kleineren Standardanlagen berechnen
- Sie wissen, wie das Sonnenlicht in Strom umgewandelt wird
- Sie können die unterschiedlichen Bauarten von PV-Modulen erkennen und beschreiben

PV-Systeme

- Sie kennen den Einfluss von Standort, Ausrichtung, Neigung und Beschattung auf den Ertrag einer PV-Anlage
- Sie kennen die verschiedenen Systeme und Nutzungen von PV-Anlagen und können die Prinzipschemas beschreiben
- Sie sind in der Lage kleine Standard-Anlagen zu planen, zu dimensionieren und optimal in die Haustechnik zu integrieren
- Sie kennen die Prinzipschemas von Insel- und Netzverbundanlagen

-

Komponenten von PV-Anlagen

- Sie wissen welche Komponenten für den Bau einer PV-Anlage nötig sind
- Sie kennen die verschiedenen Möglichkeiten der Energiespeicherung und wissen, welche Akkumulatoren eingesetzt werden können
- Die ökologische Auswirkung können zu allen Teilen erklärt und Recycle Möglichkeiten aufgezeigt werden

Realisation von PV-Anlagen

- Sie wissen welche Abklärung vor dem Bau einer PV-Anlage nötig sind
- Sie können eine PV-Anlage erstellen, in Betrieb nehmen und auf ihre Funktion prüfen
- Sie wissen, wo die Schnittstelle zu anderen Fachleuten sind und können die Kunden entsprechend beraten

MODUL 4 (45 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Dach, Wand, Arbeitssicherheit - DWA

Grundlagenwissen Gebäudehülle

- Sie kennen die Konstruktionsteile der Gebäudehülle und deren Funktion
- Sie identifizieren verschiedene Eindeckungsmaterialie und Dachschichten und kennen deren Eigenschaften
- Sie wissen, wie Dachdurchdringungen fachgerecht ausgeführt werden müssen

Montage-Systeme

- Sie kennen und montieren die verschiedenen Montage-systeme von Photovoltaik- und Solarthermieanlagen für Flachdächer, Steildächer und Fassaden
- Sie können das richtige System, je nach Eindeckungsma-terial und Unterkonstruktion bestimmen
- Sie wissen welche Anforderungen die Unterkonstruktion erfüllen muss, bevor Solaranlagen montiert werden kön-nen und vermögen Befestigungspunkte zu setzen

Arbeitssicherheit

- Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen der Arbeitssi-cherheit
- Sie wissen, welche Schutzmassnahmen gegen einen möglichen Absturz getroffen werden müssen
- Sie wissen, wann ein Kollektivschutz (z.B. Gerüst, Auffang-netz), wann technische Hilfsmittel (z.B. Hubarbeiter-bühne) oder wann und wie eine persönliche Schutzaus-richtung gegen Absturz (PSAgA) einzusetzen ist
- Sie erarbeiten ein Sicherheitskonzept für den Bau einer Anlage und den späteren Unterhalt
- Sie kennen die Gefahr von asbesthaltigen Eindeckungs-materialien und wissen wie damit umgegangen werden muss

MODUL 5 (32 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Grundlagen Wärmetechnik - GWT

Physikalische Grundlagen für Wärmetechnik

- Sie kennen die gebräuchlichen Einheiten und Formelzeichen der Wärme- und Strömungslehre und wenden diese an
- Sie können mit Formeln und Checklisten einfache Anlagen berechnen und Leitungen dimensionieren

Heizungsinstallation

- Sie kennen und verstehen die wichtigsten Bauteile der Wärmeerzeugung, Wärmeverteilung und Wärmeangaben
- Sie kennen die verschiedenen Energieträger und deren Wärmeerzeuger
- Sie können die Vor- und Nachteile der verschiedenen Heizungssysteme nennen
- Sie können die Ersatzheizkesselgröße von Wohnungsbauten ermitteln
- Sie wissen wie Wärme hergestellt, gespeichert, verteilt und abgegeben wird

Sanitäre Installation

- Sie kennen und verstehen die wichtigsten Bauteile der Warmwasserzubereitung, -speicherung und -verteilung
- Sie können den Warmwasserverbrauch von Wohnungsbauten ermitteln
- Sie kennen die verschiedenen Möglichkeiten Warmwasser effizient und sicher (Legionellenschutz) zu erzeugen

Rohrverbindungstechniken

- Sie kennen die gebräuchlichsten Leitungs- und Verbindungsarten und können sie anwenden
- Sie kennen die Korrosionsschutzmassnahmen, um ein dauerhaftes und sicheres Leitungsnetz zu installieren

MODUL 6 (32 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Grundlage Elektrotechnik - GET

Physikalische Grundlagen der Elektrotechnik

- Sie kennen die gebräuchlichen Einheiten und Formelzeichen der Elektrotechnik und können sie anwenden
- Sie kennen den Unterschied von Gleichstrom, Wechselstrom und Dreiphasenwechselstrom
- Sie verstehen den Zusammenhang von Spannung, Strom und Widerstand und können einfache Berechnungen machen
- Sie kennen die verschiedenen Widerstandsschaltungen

Elektrische Energie

- Sie kennen die Komponenten und Bauteile des Versorgungsnetzes und der Hausinstallation
- Sie kennen das Prinzipschema des Hausanschlusses

Energie und Leistung

- Sie können die elektrische Energie, Leistung und den Wirkungsgrad berechnen

Schutzmassnahmen in der Hausinstallation

- Sie verstehen die verschiedenen Schutzklassen, Arten und Konzepte von elektrischen Geräten und Anlagen
- Sie kennen alle Grenzwerte des Personen- und Sachschutzes
- Sie kennen die technischen Erfordernisse und die Systemkonzepte des Blitzschutzes

Sicherheit bei Arbeiten an elektrischen Anlagen

- Sie kennen die technischen, organisatorischen und persönlichen Massnahmen zur Verhütung von Unfällen
- Sie erkennen die Gefahren bei Arbeiten an elektrischen Anlagen und können diesen vorbeugen

Gesetzliche Grundlagen

- Sie kennen die relevanten Artikel der Niederspannungs-Installations-Verordnung (NIV) und die Regeln der Technik gemäss den Niederspannungs-Installations-Normen (NIN)

MODUL 7 (19 Lektionen)

AUSZÜGE AUS DER MODULBE-
SCHREIBUNG

Energie, Umwelt, Markt - EUM

Energielehre

- Sie kennen die gebräuchlichsten Einheiten und Formelzeichen von Arbeit und Energie und können sie anwenden

- **Energiesituation und Umweltfolgen (global/national)**

- Sie kennen die Energieträger und deren Vor- und Nachteile
- Sie können den Energieverbrauch anhand von Grafiken und Statistiken aufzeigen
- Sie kennen die möglichen Umweltfolgen unseres Energieverbrauches

- **Klima-, Umwelt- und Energiepolitik (global/national)**

- Sie haben Kenntnis der politischen Massnahmen, wie die Energienutzung sparsam, rationell und umweltverträglich gestaltet werden kann

Die Sonnenenergie

- Sie können die Funktionsweise, die verschiedenen Nutzungen und die Vorteile der Sonnenenergie beschreiben
- Sie verstehen die Wirkung und Funktionsweise der Sonneneinstrahlung auf die Erde und können Globalstrahlungskarten interpretieren

Fördermassnahmen

- Sie kennen die Möglichkeiten der finanziellen Förderung und Subventionen von erneuerbaren Energieanlagen. Sie kennen die entsprechenden Stellen und können ein Fördergesuch erstellen

Gesetze und Gebäudestandards

- Sie haben Kenntnis der Gebäudestandards in der Schweiz
- Sie kennen die relevanten Gesetze, Vorschriften und Normen
- Sie können die Verfahren für eine Baubewilligung, eine Installations- /Einspeisebewilligung, die Wasserversorgung und den Blitzschutz erklären

Grundlagen Projektmanagement (GLPM)

Grundbegriffe des Projektmanagements

- Sie verstehen die Grundbegriffe des Projektmanagements

Vorgehensmethodik

- Sie verstehen das Basis-Phasenkonzept
- Sie verstehen das Vorgehen in den Planungsphasen (Planungszyklus)

Projektinitialisierungsprozess

- Sie verstehen die Elemente des Projektinitialisierungsprozesses

Projektziele

- Sie formulieren Projektziele

Projektorganisation

- Sie verstehen die Hauptaufgaben der Projektorganisation

Projektstrukturplan

- Sie entwickeln einen Projektstrukturplan
- Sie beschreiben Arbeitspakete
- Sie formulieren einen Arbeitspaketauftrag

Terminplanung

- Sie erstellen einen Terminplan

Einsatzmittelplanung

- Sie führen eine Bedarfsermittlung durch
- Sie erstellen eine Einsatzmittelplanung

Einsatzmittelplanung

- Sie ermitteln die Projektkosten

Einsatzmittelplanung

- Sie führen einen Soll/Ist-Vergleich durch
- Sie ermitteln Abweichungsursachen
- Sie führen Steuerungsmassnahmen durch

Projektmanagement Solaranlage (PMSM)

Grundlagen Solarenergie

- Sie verstehen den Zusammenhang zwischen energiepoli-
tischen Zielen und der Solarenergie
- Sie beschreiben die Gründe für Solarenergie
- Sie beschreiben die Funktionsweise der Sonnenstrahlung
beschreiben
- Sie beschreiben die verschiedenen Nutzungen der Solar-
energie
- Sie erkennen das Potential und die Möglichkeiten der So-
larenergie

Bewilligung

- Sie erklären die Verfahren für Baubewilligung, Installati-
onsbewilligung/Einspeisebewilligung, Wasserversorgung
und Blitzschutz

Fördergelder/Subventionen

- Sie erkennen die zuständigen Stellen für Förderanträge
und deren Anforderungen
- Sie erstellen Fördergesuche

Beratung

- Sie führen mit dem Kunden ein strukturiertes Beratungsge-
spräch durch
- Sie tragen alle nötigen Angaben zusammen, damit eine
Offerte erstellt werden kann

Konzeption

- Sie prüfen die Eignung für Solaranlagen am Objekt (Ge-
bäudeausrichtung, Neigung, Beschattung)
- Sie prüfen die Eignung vorhandener Dach- oder Fassaden-
konstruktion, gegebenenfalls mit Einbezug eines
Fachspezialisten

Baumanagement

- Sie führen die Arbeitsvorbereitung durch (u.a. Material-
auszug, Detailzeichnung, Schemas, Montagekonzept,
Montageplan, Technische Datenblätter)
- **Arbeitssicherheit**
- Sie erstellen ein Sicherheitskonzept für die Bauausführung
- Sie planen die erforderlichen Sicherheitseinrichtungen für
die Unterhaltsarbeiten

**TOTAL 344 LEKTIONEN
INKL. STARTTAG**

- **Baustellenmanagement**

- Sie erstellen einen Bauzeitenplan für die Objekt-Abwicklung und kontrollieren deren Einhaltung
- Sie bestimmen die Termine für Materiallieferungen nach Absprache mit den Lieferanten
- Sie organisieren eine zweckmässige Baustelleneinrichtung für alle am Werk Beteiligten, inkl. aller notwendigen Abklärungen und Bewilligungen (u.a. Benutzung öffentlicher Grund, Nachbarrecht, Entsorgungskonzept, Vorschriften)
- Sie überprüfen die Montagearbeiten und bereiten die Werkabnahme vor

- **Abnahme und Instruktion**

- Sie organisieren die Inbetriebnahme und überwachen sie
- Sie planen die Werkabnahme und leiten die Durchführung
- Sie stellen sicher, dass der Betreiber über den Betrieb und die Wartung instruiert wird

Das Reglement und die Wegleitung zur Berufsprüfung können beim Verein Solarteure Schulen Schweiz, Energieakademie Toggenburg, Bahnhofstrasse 29, CH - 9630 Wattwil heruntergeladen werden:

www.solarteure.ch/projektleiter-solarteur

Prüfung

Modul	Wärmepumpe (WP) (2 Lektionen)
Modul	Solarthermie (ST) (2 Lektionen)
Modul	Photovoltaik (PV) (2 Lektionen)
Modul	Dach, Wand, Arbeitssicherheit (2 Lektionen)
Modul	Wärmetechnik (GWT) (2 Lektionen)
Modul	Elektrotechnik (GET) (2 Lektionen)
Modul	Energie, Umwelt (EUM) (1 Lektion)
Modul	Grundl. Projektmanagement (GLPM) (PA)
Modul	Projektmanag. Solarmontage (PMSM) (PA & müP)

Die Modulprüfungen finden entweder am wbz Lenzburg oder bei der suissetec in Lostorf statt. Gültigkeit der einzelnen Module beträgt 5 Jahre. Bei den Modulen GLPM und PMSM wird eine integrierte Projektarbeit geschrieben und präsentiert.

Die Berufsprüfung findet als Projektarbeit statt und beinhaltet eine Dokumentation mit Präsentation. Die Prüfung wird vom Verein Solarteure Schulen organisiert.

Nachprüfungen (sind kostenpflichtig und werden separat in Rechnung gestellt)

Modul	WP	Fr. 120.00
Modul	ST	Fr. 120.00
Modul	PV	Fr. 120.00
Modul	DWA	Fr. 120.00
Modul	GWT	Fr. 120.00
Modul	GET	Fr. 120.00
Modul	EUM	Fr. 90.00
Modul	GLPM	Fr. 0.00 (Projektarbeit integriert in PMSM)
Modul	PMSM	Fr. 500.00 (Projektarbeit & müP)

Die Modulprüfungen finden entweder am wbz Lenzburg oder bei der suissetec in Lostorf statt. Gültigkeit der einzelnen Module beträgt 5 Jahre.

Voraussetzungen für die Berufsprüfung

Abgeschlossene 3- oder 4-jährige Berufsausbildung (EFZ) der Gebäudetechnik oder -hülle oder Metallbauer und drei Jahre Berufserfahrung nach Lehrabschluss.

Anstellung im Bereich Solarmontage (Projektarbeit), mit der deutschen Sprache vertraut (mind. Niveau B1).

Abschluss aller 9 Module mit mind. der Note 4.

Hinweis

Bereits zertifizierte Solarteure® können am 23. April 2026 in den Lehrgang Projektleiter/-in Solarmontage einsteigen und die Zusatzmodule (Modul 8+9) belegen. Somit erhalten Sie ebenfalls Zulassung für die Berufsprüfung.

Weitere Informationen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Sekretariat des Weiterbildungszentrums Lenzburg, Tel. 062 885 39 02 gerne zur Verfügung.

Zur Beachtung

Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Der Lehrgang wird nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Die Lehrgangleitung behält sich Änderungen hinsichtlich Fächerzuteilung, Unterrichtsort, Unterrichtstag, Unterrichtszeiten sowie den Lehrgangskosten vor.

Allgemeine Bedingungen/Informationen

Anmeldung Die Anmeldefrist läuft am 15. August 2025 ab. (Nachmeldungen möglich) Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Der Lehrgang wird nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Die Lehrgangsleitung behält sich Änderungen hinsichtlich Fächerzuteilung, Unterrichtsort, Unterrichtstag, Unterrichtszeiten sowie den Lehrgangskosten vor. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die nachfolgenden Bedingungen:

Abmeldung Für Abmeldungen, welche vor Lehrgangsbeginn schriftlich bei uns eintreffen gelten folgende Unkostenbeiträge:
vor Ablauf der Anmeldefrist: Fr. 50.00
bis 30 Tage vor Lehrgangsbeginn: 50% der Lehrgangskosten
29 Tage bis Lehrgangsbeginn: 75% der Lehrgangskosten
Abmeldungen oder Fernbleiben bei und nach Beginn des Lehrgangs haben den Verfall der gesamten Lehrgangskosten zur Folge.

Fachausweis/Bestätigung Nach erfolgreichem Bestehen der Berufsprüfung sind Sie berechtigt, den geschützten Titel „Projektleiter:in Solarmontage mit eidg. Fachausweis“ zu tragen.
Auf Wunsch stellen wir eine Teilnahmebestätigung aus, sofern mindestens 80% der Lektionen besucht wurden.

Versicherung Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer sind von Seiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg nicht gegen Unfälle versichert.

Ausbildungsort Die Räumlichkeiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg befinden sich bei der Autobahnausfahrt Lenzburg (A 1)

Parkplätze Das Abstellen von Fahrzeugen ist gebührenpflichtig und ausschliesslich im Parking (wbz) oder signalisierten Parkplätzen (suissetec) gestattet.

Ferienkalender	Herbstferien	29.09.2025 – 12.10.2025
	Weihnachtsferien	22.12.2025 – 04.01.2026
	Sportferien	26.01.2026 – 08.02.2026
	Frühlingsferien	03.04.2026 – 19.04.2026